

Dresden

Gespräche

präsentiert



DANIELE GANSER

ILLEGALE KRIEGE

Wie die NATO-Länder
die UNO sabotieren

Vortrag von Dr. Daniele Ganser
Technische Universität Dresden
Hörsaalzentrum
1. November 2016



weltbuchverlag Sargans|Swiss
Dresden|Germany



Medienpartner:

eingeSCHENKt.tv

**Jetzt Buchverkauf
und Signierung von
Dr. Daniele Ganser**



- Am 4. Dezember 2015 stimmte der Bundestag dem Antrag der Bundesregierung bezüglich des Bundeswehreinsatzes in Syrien gegen den „Islamischen Staat“ IS zu. 445 Abgeordnete stimmten für das Mandat, 145 dagegen und 7 enthielten sich.
- Das deutsche Volk wurde nicht gefragt, ob es für oder gegen den Syrienkrieg ist.
- Bild: Kanzlerin Angela Merkel und Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen.

UNO



UNO CHARTA



»Alle Mitglieder unterlassen in ihren internationalen Beziehungen jede gegen die territoriale Unversehrtheit oder die politische Unabhängigkeit eines Staates gerichtete oder sonst mit den Zielen der Vereinten Nationen unvereinbare Androhung oder Anwendung von Gewalt.«

Gewaltverbot, UNO-Charta 1945 (Kapitel 1, Artikel 2, Absatz 4)

UNO SICHERHEITSRAT NEW YORK

15 MITGLIEDER

DAVON 5 VETOMÄCHTE

3X NATO: USA, FRANKREICH, GROSSBRITANNIEN

RUSSLAND, CHINA



Divide et Impera: Die 4 Techniken des Spaltens

Grafik von Dr. Daniele Ganser, 2016

Länder



Religionen



Christentum



Judentum



Islam



Buddhismus



Hinduismus

Klassen



Parteien





- „Das Hauptinteresse der USA, für das wir immer wieder Krieg geführt haben - im Ersten und Zweiten Weltkrieg und auch im Kalten Krieg – waren die Beziehungen zwischen Russland und Deutschland. Weil vereint sind sie die einzige Macht, die uns bedrohen kann. Unser Hauptinteresse besteht darin, sicherzustellen, dass dieser Fall nicht eintritt.“
- Quelle: George Friedman, Gründer und Vorsitzender des führenden privaten US-amerikanischen Think Tank STRATFOR (Abkürzung für Strategic Forecasting Inc.) in Chicago in einem Vortrag für The Chicago Council on Global Affairs 4 Februar 2015. Youtube: STRATFOR: US-Hauptziel seit einem Jahrhundert war Bündnis Russland+Deutschland zu verhindern.



- „Die USA können als Imperium nicht andauernd in Eurasien intervenieren ... Ich empfehle eine Technik, die von Präsident Ronald Reagan eingesetzt wurde gegen Iran und Irak: Er unterstützte beide Kriegsparteien! Dann haben sie gegeneinander und nicht gegen uns gekämpft. Das war zynisch und amoralisch. Aber es funktionierte. Auch die Briten haben damals nicht Indien besetzt, sondern einzelne indische Staaten gegeneinander aufgehetzt.“
- Quelle: George Friedman, Gründer und Vorsitzender des führenden privaten US-amerikanischen Think Tank STRATFOR (Abkürzung für Strategic Forecasting Inc.) in Chicago in einem Vortrag für The Chicago Council on Global Affairs 4 Februar 2015. Youtube: STRATFOR: US-Hauptziel seit einem Jahrhundert war Bündnis Russland+Deutschland zu verhindern.

Divide et Impera: Die 4 Techniken des Spaltens

Grafik von Dr. Daniele Ganser, 2016

Länder



Religionen



Christentum



Judentum



Islam



Buddhismus



Hinduismus

Klassen



Parteien



NATO

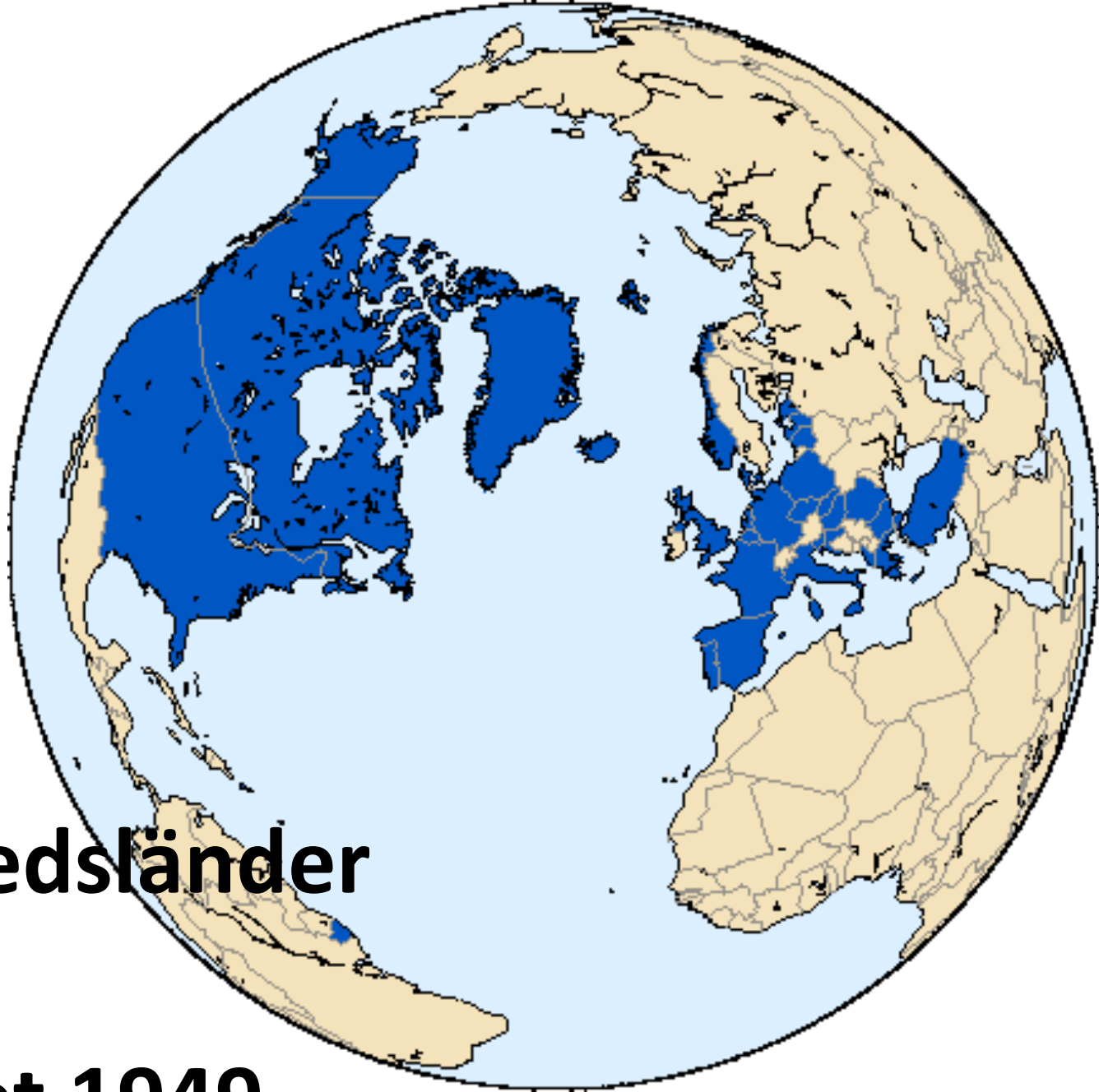
Neues Hauptquartier in Brüssel



NATO

28 Mitgliedsländer

Gegründet 1949



NATO

Hauptquartier Washington

USA: Pentagon: NATO KOMMANDOZENTRUM

DANIELE GANSER

ILLEGALE KRIEGE

Wie die NATO-Länder die UNO sabotieren
Eine Chronik von Kuba bis Syrien



orell fischer

Freunde der NATO

- „Die einzige internationale Organisation, die jemals funktioniert hat, ist die NATO, und zwar deshalb, weil es eine militärische Allianz ist und wir die Führung innehaben.“

- Quelle: US Präsident Richard Nixon, zitiert in Ganser: *Illegale Kriege*, S. 26



Freunde der NATO



Kanzlerin Angela Merkel in Masar i-Sharif April 2009



Freunde der NATO



Der Norweger Jens Stoltenberg
NATO Generalsekretär



Freunde der NATO



Der Däne Anders Fogh Rasmussen, ex NATO Generalsekretär



Kritiker der NATO



NEIN ZUR NATO
NEIN ZUM KRIEG

Frankreich Strasbourg April 2009

Kritiker der NATO



Kritiker der NATO

stoppe die
US + EU-
Aggression
in Syrien

NATO =
aggressivstes
Militärbündnis
der Welt
Eugen Drevermann

Berlin 8. Oktober 2016

Fotos: arbeiterfotografie.com





Kritiker der NATO

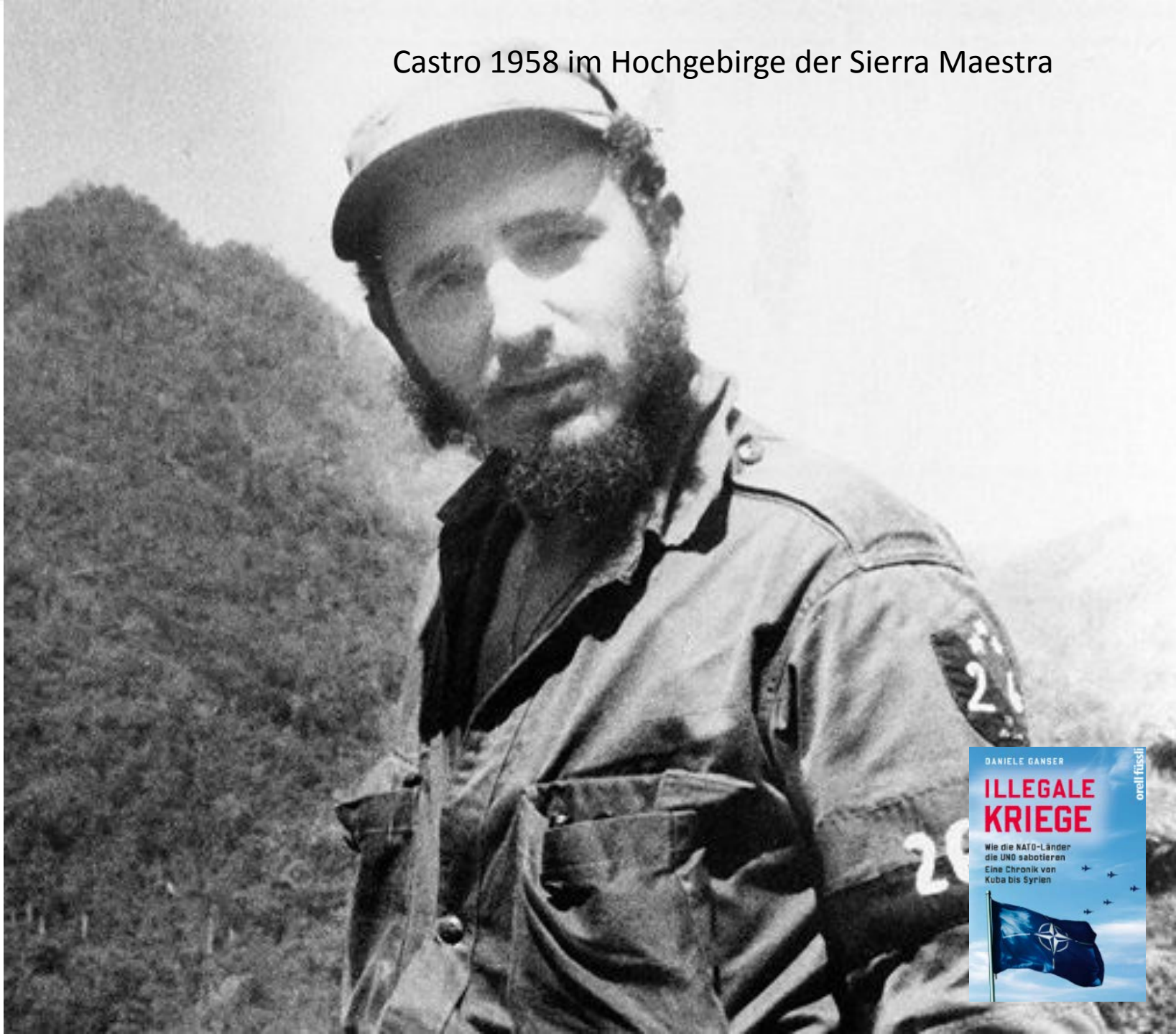


Berlin 8. Oktober 2016

Fotos: arbeiterfotografie.com

Castro 1958 im Hochgebirge der Sierra Maestra

- * Iran 1953
- * Guatemala 1954
- * Ägypten 1956
- * Kuba 1961
- * Vietnam 1964
- * Nicaragua 1981
- * Serbien 1999
- * Afghanistan 2001
- * Irak 2003
- * Libyen 2011
- * Ukraine 2014
- * Jemen 2015
- * Syrien seit 2011



- * Iran 1953
- * Guatemala 1954
- * Ägypten 1956
- * Kuba 1961
- * Vietnam 1964
- * Nicaragua 1981
- * Serbien 1999
- * Afghanistan 2001
- * Irak 2003
- * Libyen 2011
- * Ukraine 2014
- * Jemen 2015
- * Syrien seit 2011



Vietnam 8. Juni 1972: US Napalmangriff
und fliehende 9-jährige Kim Phuc Phan Thi



- * Iran 1953
- * Guatemala 1954
- * Ägypten 1956
- * Kuba 1961
- * Vietnam 1964
- * Nicaragua 1981
- * Serbien 1999
- * Afghanistan 2001
- * Irak 2003
- * Libyen 2011
- * Ukraine 2014
- * Jemen 2015
- * Syrien seit 2011

Irak Mossul Oktober 2007



// ILLEGALE KRIEGE DER NATO-LÄNDER

Auswahl **souveräner Länder**, die von Mitgliedern der NATO seit ihrer Gründung im Jahr 1949 ohne Mandat des UN-Sicherheitsrats rechtswidrig destabilisiert & militärisch angegriffen wurden.



Datenquelle: Daniele Ganser (2016) - Illegale Kriege: Wie die NATO-Länder die UNO sabotieren - Eine Chronik von Kuba bis Syrien. Orell Füssli, Zürich, 370 Seiten.

Icon: Abhimanyu Rana via Flaticon // http://www.flaticon.com/free-icon/focus-square-interface-symbol_55113 // CC BY 3.0

© Alexandre de Robaulx de Beurieux, SIPER AG 2016. www.siper.ch

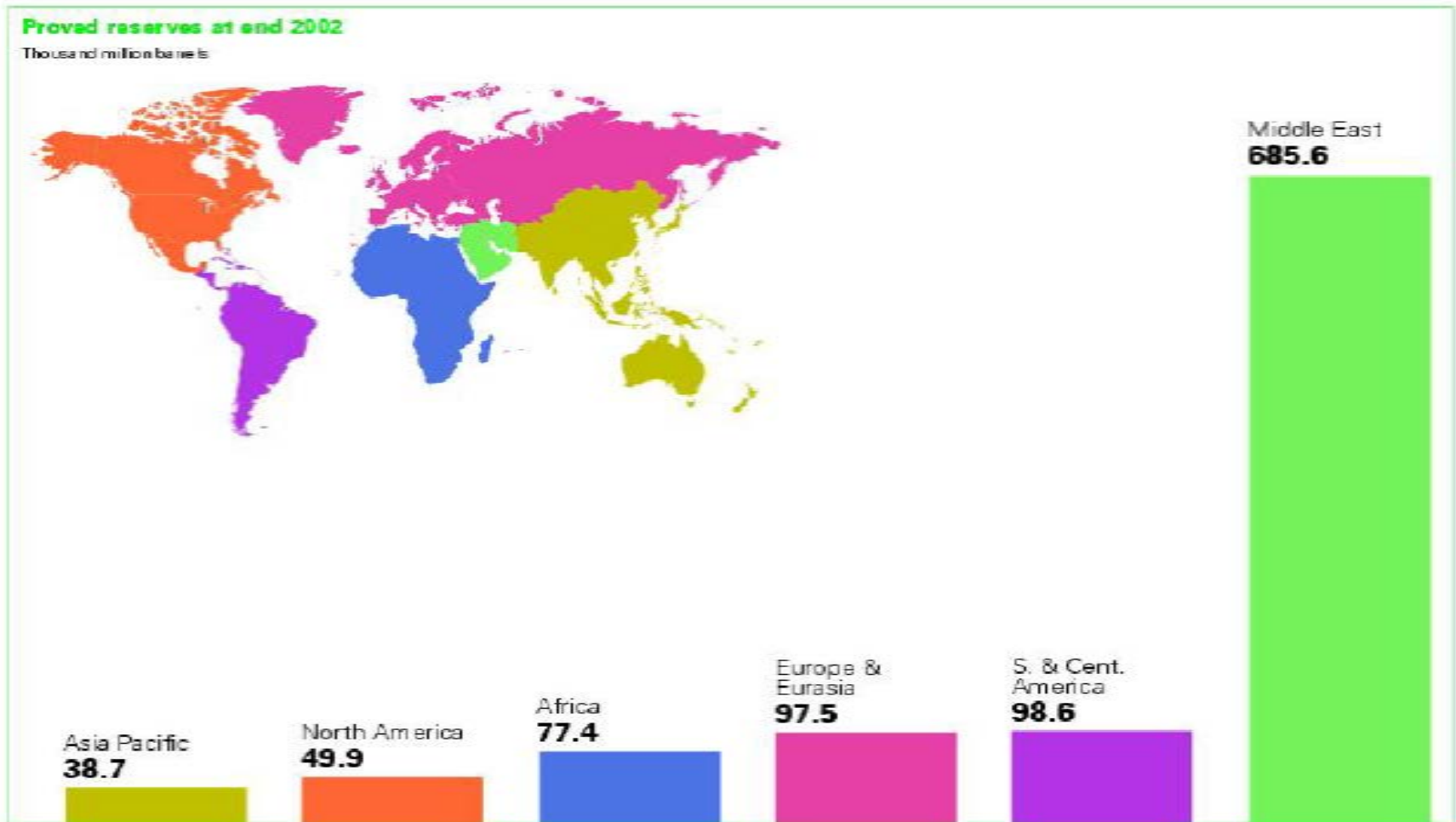
Swiss Institute for Peace
and Energy Research

SIPER



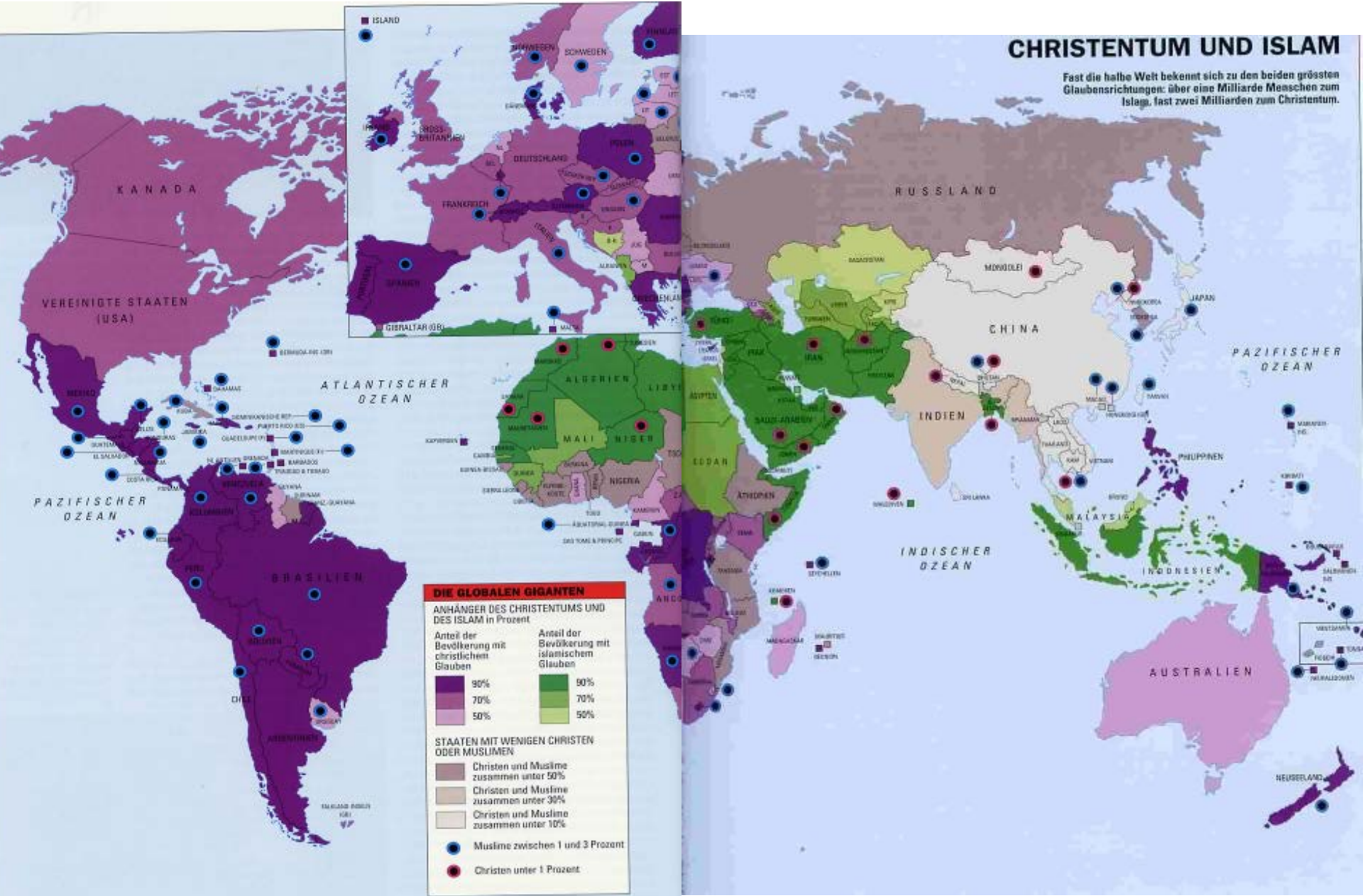
- „Die Golfregion bleibt die Tankstelle der Weltwirtschaft.“
- Quelle: Joschka Fischer: Grenzen des Wachstums? Bank Notenstein Gespräch Nr. 15 Oktober 2014

Oil Reserves (Data: BP Statistical Review of World Energy 2003)



CHRISTENTUM UND ISLAM

Fast die halbe Welt bekennt sich zu den beiden größten Glaubensrichtungen: über eine Milliarde Menschen zum Islam, fast zwei Milliarden zum Christentum.



DIE GLOBALEN GIGANTEN

ANHÄNGER DES CHRISTENTUMS UND DES ISLAM in Prozent

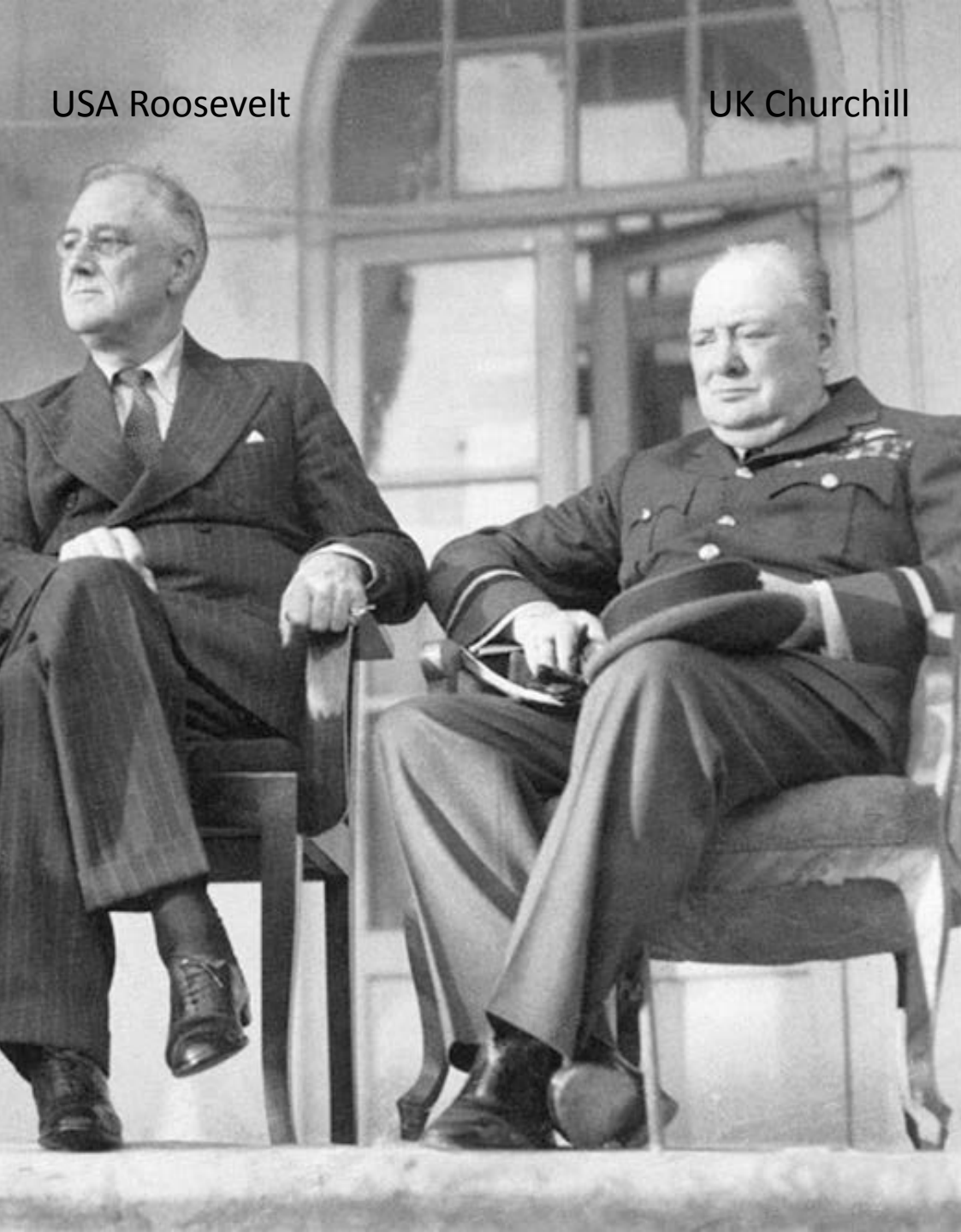
Anteil der Bevölkerung mit christlichem Glauben	Anteil der Bevölkerung mit islamischem Glauben
90%	90%
70%	70%
50%	50%

STAA TEN MIT WENIGEN CHRISTEN ODER MUSLIMEN

- Christen und Muslime zusammen unter 50%
- Christen und Muslime zusammen unter 30%
- Christen und Muslime zusammen unter 10%
- Muslime zwischen 1 und 3 Prozent
- Christen unter 1 Prozent

USA Roosevelt

UK Churchill



- „Das persische Öl gehört Ihnen. Das Öl im Irak und in Kuwait teilen wir uns. Und was das saudische Öl betrifft: das gehört uns.“
- Quelle: US Präsident Roosevelt am 18. Februar 1944 zum englischen Botschafter Lord Halifax im Weissen Haus. Zitiert in Ganser: Erdölrausch, S. 87

US-Präsident George W. Bush 3. Januar 2003



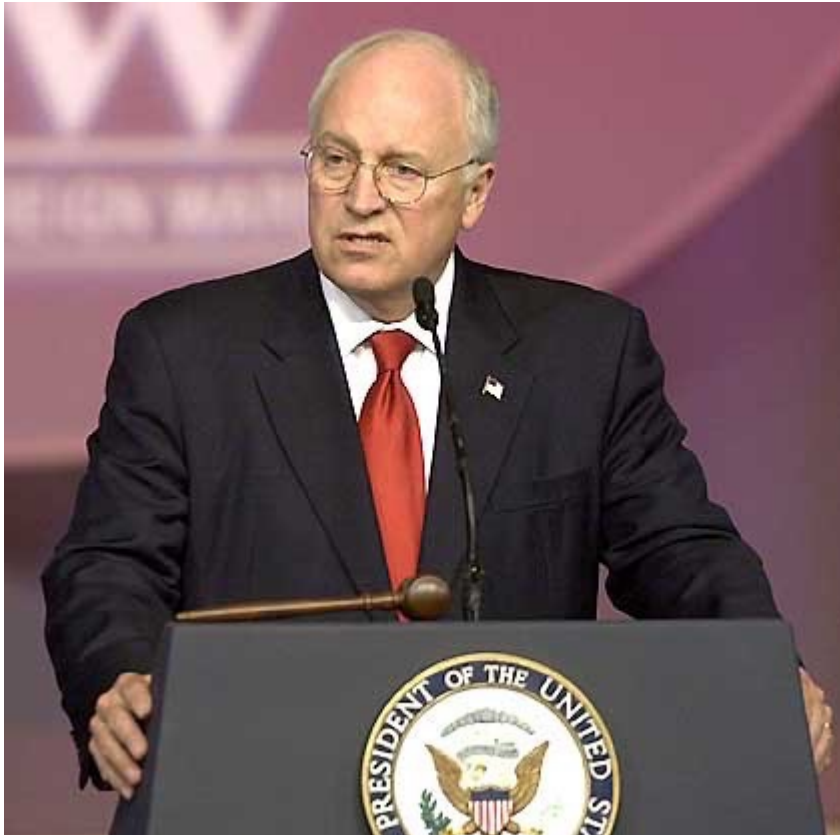


Saddam Hussein, Präsident Irak 1979-2003



Secretary of State Colin Powell in the United Nations Security Council February 5, 2003





- "Wir haben Grund zu der Annahme, dass Saddam Hussein Atomwaffen baut."
- US Vizepräsident Dick Cheney, März 2003. Zitiert in: Zwei Jahre danach. Bush's endloser Krieg gegen den Terror. Spiegel, 18. September 2003





- "Der Irak besitzt chemische und biologische Waffen. (...) Seine Raketen sind binnen 45 Minuten einsatzbereit."
- Quelle: Tony Blair, 24. September 2002. Zitiert in: Zwei Jahre danach. Bush's endloser Krieg gegen den Terror. Spiegel, 18. September 2003



Irak 5. Januar 2008: US Soldat und irakischer Mann.





- „Der Islamische Staat entstand als unmittelbare Reaktion auf den Einmarsch von George Bush in den Irak 2003.“
- Quelle: Jürgen Todenhöfer in ARD Sendung TTT 15.11.15



Wer den Wind sät... Was westliche Politik im Orient anrichtet | Michael Lüders | SWR Tele-Akademie

- „Der Islamische Staat ist, um es klar und deutlich zu sagen, made in USA. Er ist genau so made by USA wie Al Qaida von den Amerikaner erschaffen wurde. Weil man in den USA nicht versteht, dass militärische Intervention ... Chaos schafft. Das Ergebnis sind radikale Gruppierungen wie der Islamische Staat.“
- Quelle: Michael Lüders, 12. April 2015. TV SWR. Wer den Wind sät: Was westliche Politik im Orient anrichtet.



2011: Regime Change in Libyen

- * Iran 1953
- * Guatemala 1954
- * Ägypten 1956
- * Kuba 1961
- * Vietnam 1964
- * Nicaragua 1981
- * Serbien 1999
- * Afghanistan 2001
- * Irak 2003
- * Libyen 2011
- * Ukraine 2014
- * Jemen 2015
- * Syrien seit 2011

Die NATO beginnt mit der Bombardierung von Libyen: 17. Februar 2011



Rebellen in Ras Lanuf, Libyen, am 11. März 2011



- * Iran 1953
- * Guatemala 1954
- * Ägypten 1956
- * Kuba 1961
- * Vietnam 1964
- * Nicaragua 1981
- * Serbien 1999
- * Afghanistan 2001
- * Irak 2003
- * Libyen 2011
- * Ukraine 2014
- * Jemen 2015
- * Syrien seit 2011

Syrien Präsident Assad





- Am 10. Juli 2000 wird Assad mit 97 Prozent der Stimmen für sieben Jahre als Präsident gewählt.



2007 wird Assad für weitere sieben Jahre als Präsident bestätigt – ohne Gegenkandidat.



- „Wir sind nach Syrien gefahren um uns selber ein Bild zu machen ... Die USA führen mit Partnern aus Europa und dem Golf einen brutalen Angriff auf Syrien durch.“
- „Die amerikanische Propaganda hat die syrische Regierung dämonisiert um einen Regime Change durchzuziehen.“
- Quelle: Henry Lowendorf US Peace Council, Konferenz in New York am 9. August 2016. Youtube Bashar Ja'afari and US Peace Council Representatives on Syria



21 min, aus **Rundschau** vom 19.10.2016





- SRF: Sehen Sie es als Lüge, dass die Welt Sie als Kriegsverbrecher sieht?
- Assad: „Als Präsident verteidige ich mein Land gegen Terroristen, die als Stellvertreter für andere Länder in Syrien einmarschiert sind Als Kriegsverbrecher sollten angeklagt werden: Erstens, George Bush, er ist im Irak einmarschiert, ohne Mandat des UNO Sicherheitsrates. Zweitens Cameron und Sarkozy, die ohne Mandat des Sicherheitsrates in Libyen einmarschiert sind und das Land zerstört haben. Drittens, die westlichen Verantwortlichen welche in den letzten 5 Jahren die Terroristen in Syrien unterstützt haben und ein Embargo verhängten das tausende Zivilisten in Syrien tötet ... Der Westen will mich stürzen.“

- Quelle: SRF Rundschau 19.10.16



U.S. Congresswoman: CIA Must Stop Illegal, Counterproductive War to Overthrow Assad

- „Die USA und die CIA versuchen die Regierung von Präsident Assad zu stürzen ... Die USA und die CIA sollten diesen illegalen und kontraproduktiven Krieg beenden.“
- Quelle: Tulsi Gabbard - a Democrat from Hawaii and member of the Armed Services Committee – speaking with Wolf Blitzer on CNN 27. Oktober 2015



- „Stoppen Sie die Einmischung durch Türkei, Saudi-Arabien, Katar, Jordanien. Stoppen Sie das Militärtraining der „moderaten oppositionellen Terroristen“!
- Quelle: Dr. Bashar al-Jaafari, ständiger Vertreter Syriens bei der UNO. Sitzung des UNO Sicherheitsrates vom 16. September 2015. Zitiert in: Hinter der Fichte: BRD/Syrien: Die Ursachen von Krieg und Fluchtwelle 24. September 2015



- „Geben wir es doch endlich zu: Was wir als ‚Krieg gegen den Terror‘ bezeichnen ist doch in Wahrheit nur einfach ein neuer Krieg um Erdöl und Erdgas.“
- Quelle: Robert F. Kennedy Jr.: Why the Arabs don't want us in Syria. Politico 23. Februar 2016

9 Milliarden Kubikmeter Erdgas pro Tag



Bild: Katar Ras Laffan LNG Anlage

ERDÖL



95 Millionen Fass Erdöl pro Tag



USA: Weisses Haus 1963. Präsident John F. Kennedy (links) und sein Bruder Robert Kennedy



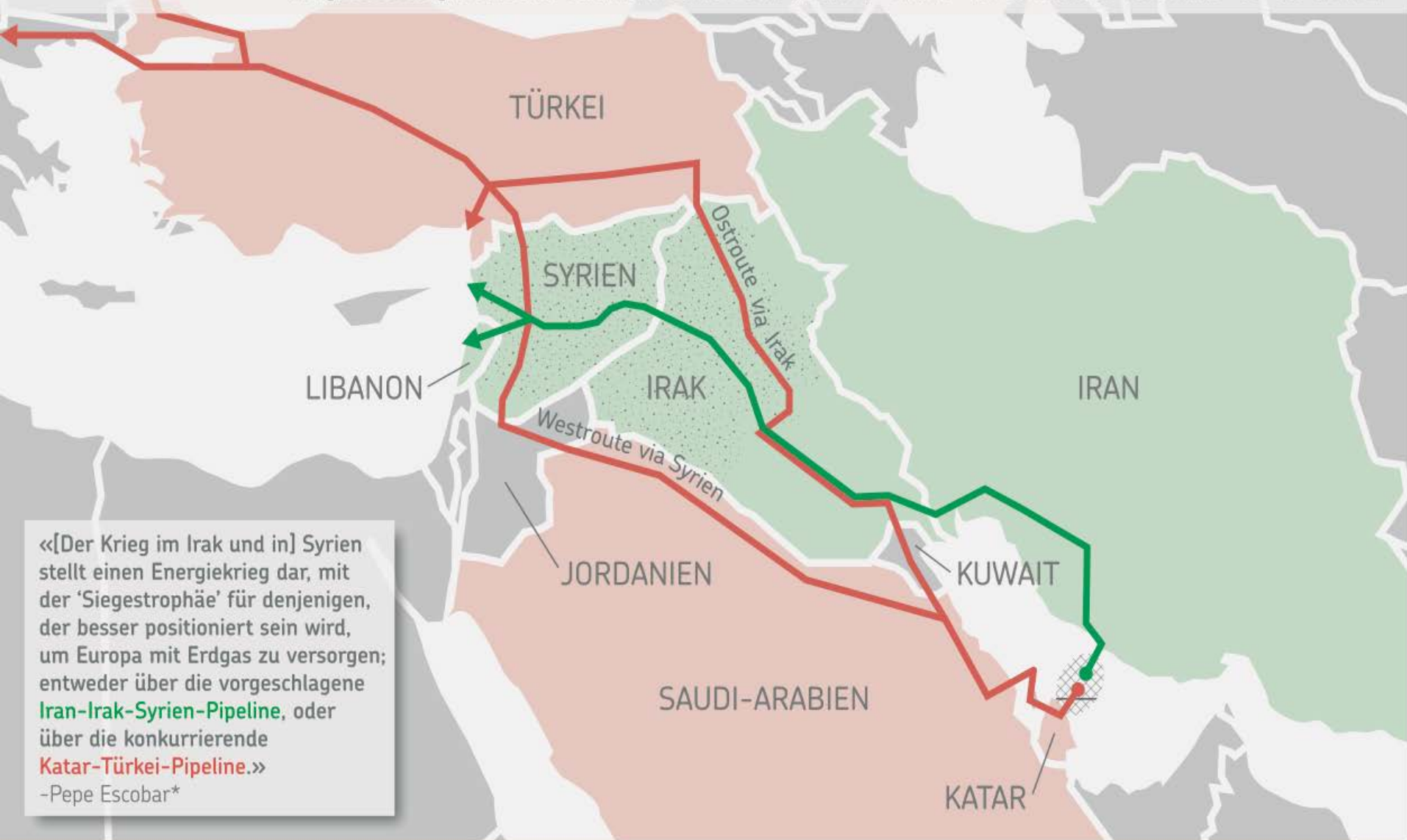
- „Der Syrienkrieg ist ein Pipelinekrieg ... Er begann im Jahr 2000, als Katar erklärte, es werde für 10 Milliarden Dollar eine 1500 Kilometer lange Erdgaspipeline durch Saudi Arabien, Jordanien und Syrien bis in die Türkei bauen.“
- Quelle: Robert F. Kennedy Jr.: Why the Arabs don't want us in Syria. Politico 23. Februar 2016



// PIPELINETRASSEN vs. KONFLIKTPARTEIEN IM SYRISCH-IRAKISCHEN BÜRGERKRIEG

Iran-Irak-Syrien-Pipeline in **GRÜN** & Hintermänner in **MINT** // Katar-Türkei-Pipeline in **ROT** & Hintermänner in **ROSÉ**

Weltgrösstes Erdgasfeld South Pars/North Dome **SCHRAFFIERT** // «Kalifat» der sunnitischen Terrormiliz «IS» **GEPUNKTET**



«[Der Krieg im Irak und in] Syrien stellt einen Energiekrieg dar, mit der 'Siegestrophäe' für denjenigen, der besser positioniert sein wird, um Europa mit Erdgas zu versorgen; entweder über die vorgeschlagene **Iran-Irak-Syrien-Pipeline**, oder über die konkurrierende **Katar-Türkei-Pipeline**.»
-Pepe Escobar*

Datenquelle: IEA, EIA, INOGATE, EUROGAS, TheNationalUAE // Kartengrundlage: CIA, Financial Times Isis map (updated: 18-03-2016)

*Escobar, P. (2016). Is There a US-Russia Grand Bargain in Syria? Sputnik (published 17-03-2016).

© Alexandre de Robaulx de Beurieux, SIPER AG 2016, www.siper.ch



- 2009 Katar will Erdgaspipeline
- „Wir sind sehr daran interessiert, über eine Erdgaspipeline von Katar bis in die Türkei zu verfügen.“
- Quelle: Katars Herrscher Scheich Hamad bin Khalifa Al Thani, nach Gesprächen mit dem türkischen Ministerpräsident Erdoğan in dem Badeort Bodrum in der Westtürkei. Zitiert in: Tamsin Carlisle: Qatar seeks gas pipeline to Turkey. The Nation 26. August 2009





- 2009 Türkei will Erdgaspipeline
- Die EU ist stark von russischem Erdgas abhängig. „Eine Erdgaspipeline zwischen Katar und der Türkei würde einen Beitrag dazu leisten, dieses Problem ein für alle Mal zu lösen.“
- Quelle: Der türkische Ministerpräsident Erdoğan. Zitiert in: Tamsin Carlisle: Qatar seeks gas pipeline to Turkey. The Nation 26. August 2009



Erdgasfeld South Pars/North Field im persischen Golf





- 2009 weigerte sich Assad, das von Katar vorgeschlagene Abkommen zu unterzeichnen, das den Bau einer Pipeline von Katars North Field über Saudi-Arabien, Jordanien, Syrien bis zur Türkei absegnen sollte.
- Assad begründete seine Ablehnung damit, die ›Interessen seines russischen Verbündeten zu schützen, der der wichtigste Versorger Europas mit Erdgas ist‹.“
- Quelle: Nafeez Ahmed: Syria intervention plan fueled by oil interests, not chemical weapon concern. Guardian 30. August 2013



- Juli 2012: Syrien unterzeichnet mit Iran ein Pipelinevertrag. Die geplante Pipeline soll Erdgas von Iran durch Irak und Syrien nach Europa bringen.



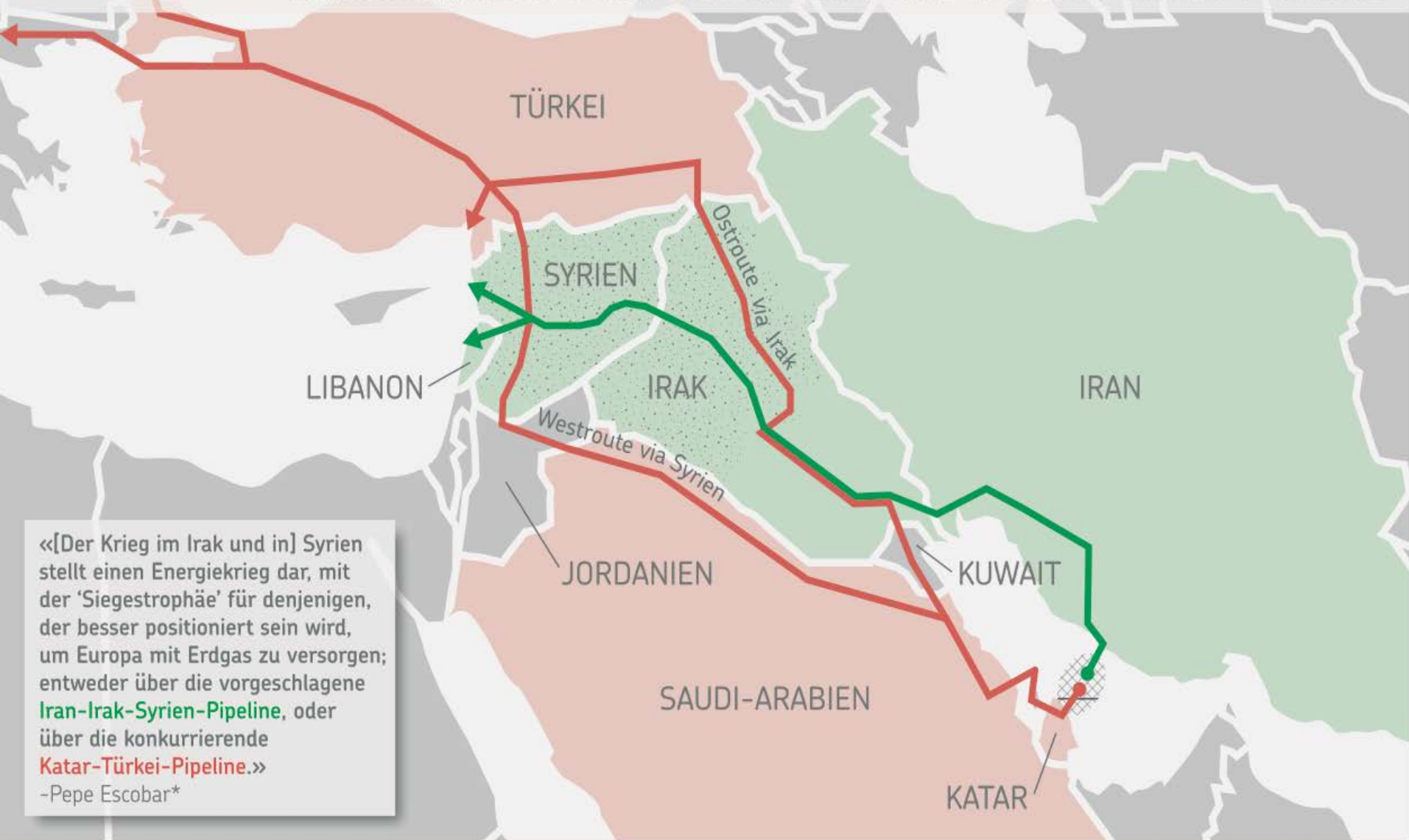
- Quelle: Moscow rejects Saudi offer to drop Assad for arms deal. AFP 8. Aug. 2013. Und: Nafeez Ahmed: Syria intervention plan fueled by oil interests, not chemical weapon concern. Guardian 30. August 2013



// PIPELINETRASSEN vs. KONFLIKTPARTEIEN IM SYRISCH-IRAKISCHEN BÜRGERKRIEG

Iran-Irak-Syrien-Pipeline in **GRÜN** & Hintermänner in **MINT** // Katar-Türkei-Pipeline in **ROT** & Hintermänner in **ROSÉ**

Weltgrösstes Erdgasfeld South Pars/North Dome **SCHRAFFIERT** // «Kalifat» der sunnitischen Terrormiliz «IS» **GEPUNKTET**



«[Der Krieg im Irak und in] Syrien stellt einen Energiekrieg dar, mit der 'Siegestrophäe' für denjenigen, der besser positioniert sein wird, um Europa mit Erdgas zu versorgen; entweder über die vorgeschlagene **Iran-Irak-Syrien-Pipeline**, oder über die konkurrierende **Katar-Türkei-Pipeline**.»

-Pepe Escobar*



- 2013 Irak will Iran-Syrien Pipeline
- „Irak erlaubt dem Iran eine Pipeline durch sein Territorium zu bauen und weiter nach Syrien ... Das ist eine Ohrfeige für die Pläne von Katar.“
- Quelle: Pipeline to Syria ups ante in proxy war with Qatar. Oilprice.com 22.03.13



Leblose Tierkörper in Khan al Assal nach
angeblichem Einsatz von Chemiewaffen im

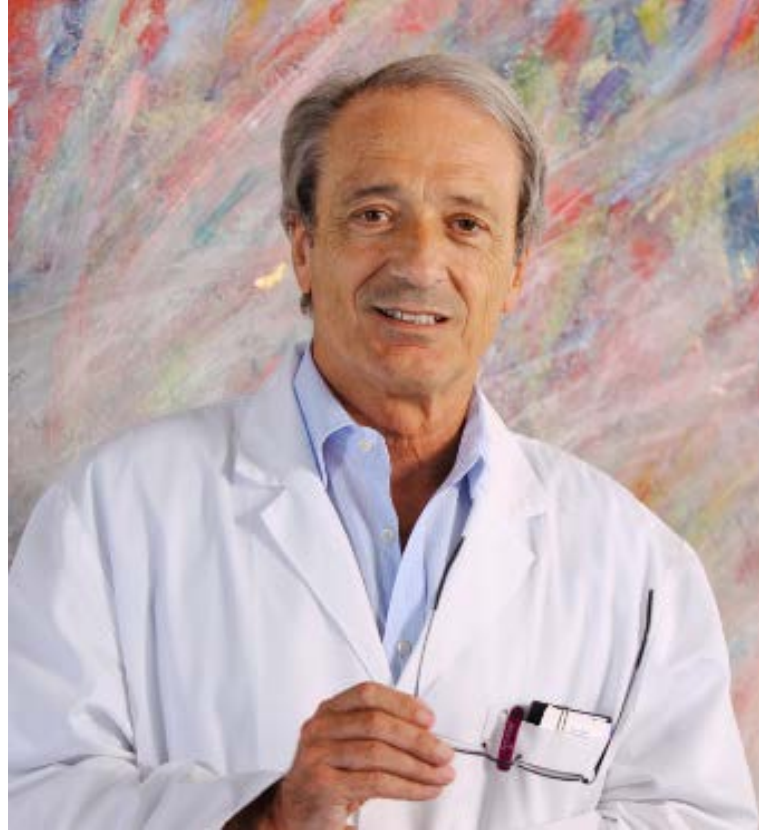
1. Chemiewaffeneinsatz Khan al Assal nahe Aleppo März 2013 29 Tote

Syrien: Leblose Tierkörper in Khan al Assal nahe Aleppo, nach angeblichem Einsatz von Chemiewaffen am 19. März 2013. Quelle: ARD Tagesschau 19.08.13



- «Wir haben Zeugenaussagen von Ärzten, Flüchtlingen in benachbarten Ländern und Spitalmitarbeitern, dass chemische Waffen verwendet wurden - nicht von der Regierung, aber von der Opposition.»
- Quelle: Carla del Ponte gegenüber dem Tessiner Fernsehen RSI mit Bezug auf den Anschlag in Aleppo im März 2013. Zitiert in: Syrische Rebellen sollen Giftgas benutzt haben. Blick 6. Mai 2013





- „Der einzige gesicherte Fall von Giftgaseinsatz in Syrien (Aleppo) wurde eindeutig den Jihadisten zugeschrieben.“
- Quelle: Arzt Franco Cavalli, alt-Nationalrat. In: Kriegshetze ohne Beweise, NZZ am Sonntag 1. September 2013





- „Für den ersten Chemiewaffeneinsatz in Khan-al Assal nahe Aleppo, bei dem 29 Menschen ums Leben kamen, waren die Jihadisten unter den Aufständischen verantwortlich.“
- Quelle: Günter Meyer, Leiter des Zentrums für Forschung zur Arabischen Welt (ZFAW) an der Johannes Gutenberg Universität Mainz. Zitiert in: Das Assad Regime hat absolut kein Interesse, Giftgas einzusetzen. Tages Anzeiger 21. August 2013

Neue Zürcher Zeitung



Giftgas Sarin in Syrien

Del Ponte verdächtigt die Rebellen

International Dienstag, 7. Mai

Carla Del Ponte

Syrische Rebellen sollen Giftgas benutzt haben

Publiziert: 06.05.2013

Dr

SPIEGEL ONLINE

06. Mai 2013, 08:24 Uhr

Rebellen könnten Nervengas eingesetzt haben

U.N. has testimony that Syrian rebels used sarin gas: investigator

GENEVA | Sun May 5, 2013 |

UN's Del Ponte says evidence Syria rebels 'used sarin'

6 May 2013

REUTERS

BBC



19.08.13: UN-Chemiewaffen-Inspektoren kommen in Damaskus, Syrien, an um den Giftgas-Anschlag von Aleppo vom März 2013 zu untersuchen.



**2. Chemiewaffeneinsatz
Ghuta bei Damaskus
21. August 2013
Circa 1000 Tote**

”

Syrien: Giftgas-Angriff in Ghuta bei Damaskus 21. August 2013: 300 – 1500 Tote



- „Wir sind bereit zuzuschlagen, wann immer wir wollen ... Welche Botschaft senden wir, wenn ein Diktator Hunderte von Kindern vergasen kann und keine Strafe erhält?“
- Quelle: US Präsident Obama. In: Bereit für den Militärschlag. Neue Zürcher Zeitung 1. September 2013



10 Fragen zu Assads Giftgas-Attacke

Marschiert Obama jetzt in Syrien ein?

26. August 2013



GIFTGASEINSATZ IN SYRIEN

Westen hat kaum Zweifel an Assads Schuld

26. August 2013



Mutmaßlicher Giftgasangriff in Syrien

Obama und Cameron drohen Assad

25. August 2013,



Auch Merkel verdächtigt Assad des Giftgasangriffs

26. Aug. 2013,



- «Als sich der Giftgasangriff im August 2013 ereignete, hätte Al Nusra ebenfalls verdächtigt werden müssen, aber die Obama-Administration wertete geheimdienstliche Informationen selektiv aus, um einen Schlag gegen Assad zu rechtfertigen», so Hersh.
- Der US Journalist Seymour Hersh beschuldigt Obama Informationen manipuliert zu haben und zitiert einen ehemaligen hohen Geheimdienstmitarbeiter, der diese Manipulation mit den Lügen der Johnson-Administration 1964 über den Golf von Tonkin vergleicht.
- Quelle: Das Weisse Haus und die manipulierten Daten. Tages Anzeiger 8.12.13



- „Wir haben jetzt etwa fünf oder zehn Jahre um diese alten Sowjetregime – Syrien, Iran und Irak – wegzuräumen, bevor die nächste grosse Supermacht kommt und uns herausfordert.“
- Paul Wolfowitz 1991 im Pentagon zu General Wesley Clark. Glenn Greenwald: Wes Clark and the neocon dream. Salon News. November 26, 2011.



- Im Dezember 2006, mehr als fünf Jahre vor Kriegsausbruch, reichte William Roebuck, der in der US Botschaft in Damaskus arbeitete, eine Analyse der „Schwachstellen“ der Regierung Assad ein und listete Methoden auf, mit denen sich „die Wahrscheinlichkeit“ für eine Destabilisierung „erhöhen“ liess. Roebuck empfahl, die religiösen Spannungen anzuheizen. „Eine weitere Depesche aus dem Jahr 2006 belegt, dass die US Botschaft fünf Millionen Dollar für die Finanzierung von Dissidenten ausgegeben hatte“.
- Quelle: Seymour Hersh: Die Akte Assad. Cicero 28. April 2016

Divide et Impera: Die 4 Techniken des Spaltens

Grafik von Dr. Daniele Ganser, 2016

Länder



Religionen



Christentum



Judentum



Islam



Buddhismus



Hinduismus

Klassen



Parteien





- „Ich bin seit 16 Jahren Friedensaktivistin und bin nach Syrien gefahren um mir ein Bild zu machen. Das ist kein Bürgerkrieg in Syrien. Das haben wir zwar immer wieder gehört. Aber so ist es nicht. Wir haben keinen Kampf Assad gegen sein Volk.“
- „Assad kämpft gegen Söldner und Terroristen die vom Ausland unterstützt werden: Von Katar, Saudi Arabien, Türkei, USA und Israel ... Wir als USA haben aber kein Recht in Syrien einen Regime Change durchzuführen, das ist verboten. Wir müssen damit aufhören, Söldner in Syrien zu unterstützen.“
- Quelle: Madelyn Hoffman, New Jersey Peace Action, Konferenz in New York am 9. August 2016. Youtube Bashar Ja'afari and US Peace Council Representatives on Syria



Bashar Ja'afari and US Peace Council Representatives on Syria



54.796 Aufrufe

+ Hinzufügen Teilen ... Mehr

👍 757 🗨️ 8

- „Die Medien haben die amerikanische Bevölkerung und die Friedensbewegung hier in den USA völlig verwirrt.“
- „Unsere Organisation, der US Peace Council, steht hinter der UNO Charta und respektiert die Souveränität jedes Landes. Es ist illegal ein Land zu überfallen. Wir haben kein Recht zu entscheiden wer in Syrien regiert.“
- Quelle: Alfred Marder, President of the US Peace Council, Konferenz in New York am 9. August 2016. Youtube Bashar Ja'afari and US Peace Council Representatives on Syria



- „Wer wirklich für mehr Sicherheit sorgen will, muss aufhören, sich an Öl- und Gaskriegen im Nahen und Mittleren Osten mit unzähligen zivilen Opfern zu beteiligen, muss die logistische Unterstützung der US-Drohnenmorde einstellen und Waffenexporte in Krisengebiete sofort stoppen.“
- Quelle: Sarah Wagenknecht, Die Linke, attackiert Merkel: Beteiligung an Öl-Kriegen beenden. Deutsche Wirtschafts Nachrichten 28. Juli 2016

UNO CHARTA



»Alle Mitglieder unterlassen in ihren internationalen Beziehungen jede gegen die territoriale Unversehrtheit oder die politische Unabhängigkeit eines Staates gerichtete oder sonst mit den Zielen der Vereinten Nationen unvereinbare Androhung oder Anwendung von Gewalt.«

Gewaltverbot, UNO-Charta 1945 (Kapitel 1, Artikel 2, Absatz 4)



The Free Syrian Army fighters have been aided by British intelligence in their fight against President Bashar al-Assad's regime, it was claimed

Quelle: Leon Watson: British intelligence enabled Syrian rebels. Mail Online 19. August 2012



B. DEVELOPMENT OF THE CURRENT EVENTS INTO PROXY WAR: WITH SUPPORT FROM RUSSIA, CHINA, AND IRAN, THE REGIME IS CONTROLLING THE AREAS OF INFLUENCE ALONG COASTAL TERRITORIES (TARTUS AND LATAKIA), AND IS FIERCELY DEFENDING HOMS, WHICH IS CONSIDERED THE PRIMARY TRANSPORTATION ROUTE IN SYRIA. ON THE OTHER HAND, OPPOSITION FORCES ARE TRYING TO CONTROL THE EASTERN AREAS (HASAKA AND DER ZOR), ADJACENT TO THE WESTERN IRAQI PROVINCES (MOSUL AND ANBAR), IN ADDITION TO NEIGHBORING TURKISH BORDERS. WESTERN COUNTRIES, THE GULF STATES AND TURKEY ARE SUPPORTING THESE EFFORTS. THIS HYPOTHESIS IS MOST LIKELY IN ACCORDANCE WITH THE DATA FROM RECENT EVENTS, WHICH WILL HELP PREPARE SAFE HAVENS UNDER INTERNATIONAL SHELTERING, SIMILAR TO WHAT TRANSPIRED IN LIBYA WHEN BENGHAZI WAS CHOSEN AS THE COMMAND CENTER OF THE TEMPORARY GOVERNMENT.

8. (c) THE EFFECTS ON IRAQ:

A. [REDACTED] SYRIAN REGIME BORDER FORCES RETREATED FROM THE BORDER AND THE OPPOSITION FORCES (SYRIAN FREE ARMY) TOOK OVER THE POSTS AND RAISED THEIR FLAG. THE IRAQI BORDER GUARD FORCES ARE FACING A BORDER WITH SYRIA THAT IS NOT GUARDED BY OFFICIAL ELEMENTS WHICH PRESENTS A DANGEROUS AND SERIOUS THREAT.

B. THE OPPOSITION FORCES WILL TRY TO USE THE IRAQI TERRITORY AS A SAFE HAVEN FOR ITS FORCES TAKING ADVANTAGE OF THE SYMPATHY OF THE IRAQI BORDER POPULATION, MEANWHILE TRYING TO RECRUIT FIGHTERS AND TRAIN THEM ON THE IRAQI SIDE, IN ADDITION TO HARBORING REFUGEES (SYRIA).

C. IF THE SITUATION UNRAVELS THERE IS THE POSSIBILITY OF ESTABLISHING A DECLARED OR UNDECLARED SALAFIST PRINCIPALITY IN EASTERN SYRIA (HASAKA AND DER ZOR), AND THIS IS EXACTLY WHAT THE SUPPORTING POWERS TO THE OPPOSITION WANT, IN ORDER TO ISOLATE THE SYRIAN REGIME, WHICH IS CONSIDERED THE STRATEGIC DEPTH OF THE SHIA EXPANSION (IRAQ AND IRAN).

D. THE DETERIORATION OF THE SITUATION HAS DIRE CONSEQUENCES ON THE IRAQI SITUATION AND ARE AS FOLLOWS:

--1. THIS CREATES THE IDEAL ATMOSPHERE FOR AQI TO RETURN TO ITS OLD POCKETS IN MOSUL AND RAMADI, AND WILL PROVIDE A RENEWED MOMENTUM

- „Die Salafisten, die Muslimbruderschaft und ‘Al-Qaida im Irak (AQI)’ (so wurde damals der spätere IS genannt) sind die Hauptkräfte, die den Aufstand in Syrien anführen.“
- „Der Westen, die Golfstaaten und die Türkei unterstützen die Opposition, während Russland, China und Iran das Regime unterstützen.“
- Quelle: Defense Intelligence Agency DIA Bericht zu Syrien vom August 2012. Zitiert in: Der westliche Wunsch nach einem Islamischen Staat. Hintergrund 2. Juni 2015

Hintergrund

Michael T. Flynn, former head of the US
Defense Intelligence Agency DIA

HEAD TO HEAD



ALJAZEERA

Journalist Mehdi Hasan
Sendung Head to Head
4.08.2015



- „Ja, ich habe dieses DIA Dokument vom August 2012 gesehen ... Es war eine absichtliche Entscheidung der Regierung ... Sie müssen wirklich den US Präsidenten fragen, was er da eigentlich macht, weil es sehr verwirrend ist.“
- Quelle: Mehdi Hasan TV Sendung Head to Head mit Michael Flynn, ehemaliger DIA Direktor. Aljazeera 4. August 2015

August 2012

20. August 2014

11. September 2014

23. September 2014

B. DEVELOPMENT OF THE CURRENT EVENTS INTO PROXY WAR FROM RUSSIA, CHINA, AND IRAN. THE REGIME IS CONTROLLING INFLUENCE ALONG COASTAL TERRITORIES (TARTUS AND LADNAN) AND IS FIERCELY DEFENDING HOMS, WHICH IS CONSIDERED THE MAIN TRANSPORTATION ROUTE IN SYRIA. ON THE OTHER HAND, THE REGIME IS TRYING TO CONTROL THE EASTERN AREAS (HASAKA AND RAQQA) ADJACENT TO THE WESTERN IRAQI PROVINCES (MOSUL AND ERBIL) IN ADDITION TO NEIGHBORING TURKISH BORDERS. WESTERN STATES AND TURKEY ARE SUPPORTING THESE EFFORTS. THE REGIME WILL MOST LIKELY IN ACCORDANCE WITH THE DATA FROM RECI PREPARE SAFE HAVENS UNDER INTERNATIONAL PROTECTION TO WHAT TRANSPIRED IN LIBYA WHEN BENGHAZI WAS THE CENTER OF THE TEMPORARY GOVERNMENT.



8. (S) THE EFFECTS ON IRAQ:

A. THE SYRIAN REGIME HAS RETREATED FROM THE BORDER AND THE OPPOSITION FORCES (THE ARMY) TOOK OVER THE POSTS AND RAISED THEIR FLAG. THE IRAQI GUARD FORCES ARE FACING A BORDER WITH SYRIA THAT IS FULL OF OFFICIAL ELEMENTS WHICH PRESENTS A DANGEROUS AND

B. THE OPPOSITION FORCES WILL TRY TO USE THE IRAQI TERRITORY AS A SAFE HAVEN FOR ITS FORCES TAKING ADVANTAGE OF THE IRAQI BORDER POPULATION, MEANWHILE TRYING TO RECRUIT AND TRAIN THEM ON THE IRAQI SIDE, IN ADDITION TO HARBORING (SYRIA).

C. IF THE SITUATION UNRAVELS THERE IS THE POSSIBILITY OF A DECLARED OR UNDECLARED SALAFIST PRINCIPALITY IN IRAQ (HASAKA AND DER ZOR), AND THIS IS EXACTLY WHAT THE OPPOSITION WANT, IN ORDER TO ISOLATE THE SYRIAN REGIME IS CONSIDERED THE STRATEGIC DEPTH OF THE SHIA EXPANSION (IRAN).

D. THE DETERIORATION OF THE SITUATION HAS DIRE CONSEQUENCES FOR THE IRAQI SITUATION AND ARE AS FOLLOWS:

1. THIS CREATES THE IDEAL ATMOSPHERE FOR AQI TO REESTABLISH POCKETS IN MOSUL AND RAMADI, AND WILL PROVIDE A RE



A photograph of Barack Obama speaking at a podium. He is wearing a dark suit, a white shirt, and a dark tie. He is gesturing with his right hand, pointing upwards. The podium has a blue sign with the text "NEW ENERGY FOR AMERICA" and a circular logo featuring a stylized sun and waves. The background is a dark blue curtain with white stars, and an American flag is visible on the left side.

USA

**NEW ENERGY
FOR AMERICA**

TERROR

2014 Ein Mitglied des Islamischen Staats mit
Flagge der Terrorgruppe in Raqqa, Syrien



Dieses Video wurde am 19. August 2014 auf Youtube gepostet.
Am 20. August 2014 berichtete CNN über die Enthauptung von James Foley:
Die Geheimdienste seien dabei zu prüfen, ob das Video echt sei.





- „Auf barbarische Weise haben sie zwei amerikanische Journalisten enthauptet ... Der IS stellt eine Gefahr für die Menschen im Irak und Syrien dar ... Wenn man ihnen nicht entgegentritt werden diese Terroristen die gesamte Region und auch die USA bedrohen ... Im Kampf gegen IS können wir uns nicht auf das Assad Regime verlassen, das sein eigenes Volk terrorisiert. Dieses Regime hat seine Legitimität verloren.“
- Quelle: Obama am 11. September 2014 Rede an die Nation.

Blick am Abend



Zürich
Wieso operiert
Cristina Yang
aus «Grey's
Anatomy»
jetzt bei uns?
PEOPLE 16/33



Hightech gegen Barbaren
Der US-Präsident setzt
erstmal den Super-Fighter
F-22 «Raptor» ein.

Bomben auf die Isis-Hochburg in Syrien

Endlich: Obama greift zur grossen Keule

- ▶ Diese Nacht mischten sich die USA erstmal offiziell in den Syrien-Krieg ein.
- ▶ 20 der brutalen Isis-Terroristen werden von Bomben und Drohnen getötet.
- ▶ Die USA sind nicht alleine: Fünf arabische Verbündete

**200 000 Fr
zu gewinnen**
Heute dicker Dieb
im Cash-Kl...



swisspropaganda.wordpress.com

Schweiz
Gratiszeitung
Blick am Abend
23. September 2014

Am 23. September 2014 beginnen die USA mit der Bombardierung von Syrien.
Bild: Bomben fallen auf Tall Al Qitar.



USA bombardiert Syrien seit dem 23. September 2014





- Der iranische Präsident Hassan Rouhani sagte am Dienstag in New York, die US Angriffe seien illegal, weil sie von der syrischen Regierung nicht vorab genehmigt worden seien.
- Quelle: Zuerst Bomben, dann Fragen. Basler Zeitung 23. September 2014



- "Die USA bombardieren seit Jahren im Vorderen Orient, aber die Flüchtlingsströme sollen die Europäer bewältigen. Und Merkel erweist sich wieder einmal als treue Vasallin des großen Bruders. Dabei wäre es in erster Linie die Pflicht der USA, die Menschen aufzunehmen, die vor ihren Ölkriegen fliehen.“
- Quelle: Deutscher Politiker Oskar Lafontaine Partei Die Linke: Tanzt dear Angela nach Obamas Pfeife? Nachdenkseiten 25. Januar 2016



- Das saudische Strafrecht basiert im Wesentlichen auf der Scharia ... In den letzten dreissig Jahren wurden in Saudi Arabien pro Jahr im Durchschnitt 73 Personen hingerichtet. Die Hinrichtungen finden meist durch Enthaupten statt.
- Quelle: Todesstrafe in Saudiarabien. Jeden zweiten Tag Exekutionen. NZZ 25.8.2015



Texas 25. April 2005



Wer den Wind sät... Was westliche Politik im Orient anrichtet | Michael Lüders | SWR Tele-Akademie

- „Die Ideologie des IS ist nicht vom Himmel gefallen. Der Islamische Staat ist eine Neuauflage des Wahabitischen Islam. Der Wahabitische Islam in Saudi Arabien und die Ideologie des Islamische Staates sind wie Bruder und Schwester.“
- Quelle: Michael Lüders, 12. April 2015. TV SWR. Wer den Wind sät: Was westliche Politik im Orient anrichtet. Minute 54

Vergehen und Strafen beim "Islamischen Staat" und in Saudi-Arabien

Vergehen



Bestrafung durch die
IS-Terrormiliz



Bestrafung in
Saudi-Arabien

Blasphemie

(Gotteslästerung, Beleidigung
des Propheten oder der
Religion), Verrat, Mord

Todesstrafe

Todesstrafe

Verleumdung, Alkoholkonsum

Peitschenhiebe

nach Ermessen des Richters

Ehebruch

Steinigung

Steinigung

Sex vor der Ehe

Peitschenhiebe und
Landesverweis

Peitschenhiebe

Diebstahl

Amputation der Hand

Amputation der Hand

Raubüberfall

Amputation der linken Hand und
des rechten Fußes

Amputation von Hand
und Fuß

Homosexualität

Todesstrafe

Todesstrafe

Abwendung vom Islam

(Apostasie)

Todesstrafe

Todesstrafe



Obama mit Saudi König Salman, Riyadh 27. Januar 2015



- „Die grausamen Strafen, welche im Herrschaftsgebiet der IS vollzogen werden, sind Strafen, die in Saudiarabien üblich sind. Die fundamentalistische Auslegung des Korans geht von Saudiarabien aus. Und der französische Präsident Holland ... fährt nach Saudiarabien und verkauft dort Milliarden an Rüstungsgütern. Das passt einfach nicht zusammen.“
- Quelle: Ulrich Tilgner in der «Arena» vom 20.11.2015

Terroranschlag in Paris: Freitag 13. November 2015: 130 Tote





- „Das ist eine Kriegshandlung, die von einer terroristischen Armee begangen wurde, dem IS ... Frankreich wird über die Barbarei triumphieren.“
- Quelle: Präsident Francois Hollande. Zitiert in: Hollande macht der Nation Mut. NZZ am Sonntag 15. November 2015

Frankreich bombardiert Syrien seit dem 27. September 2015

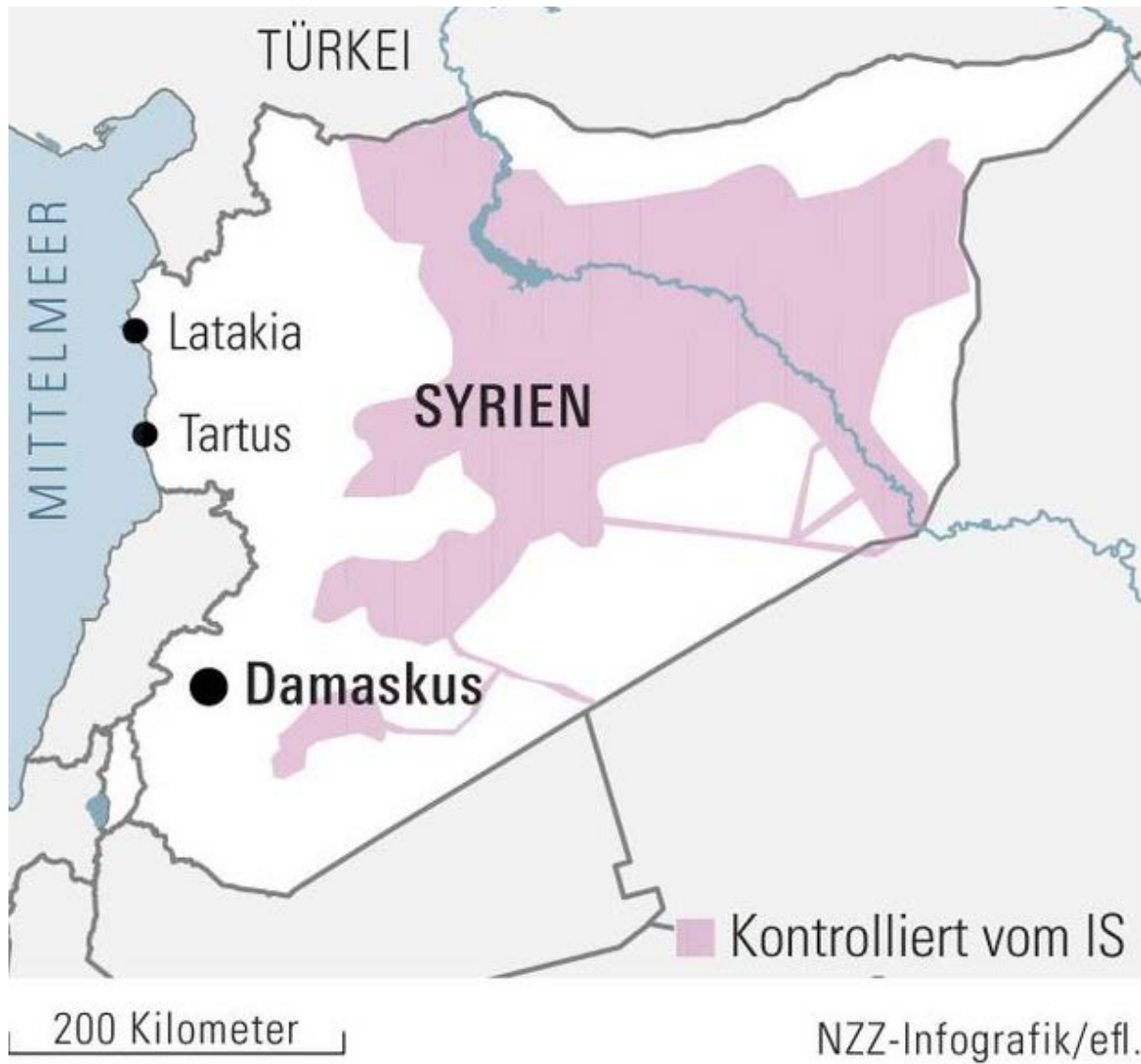


Bild: Mirage 2000D-Kampfflugzeuge der französischen Luftwaffe

Russland bombardiert Syrien seit dem 30. September 2015

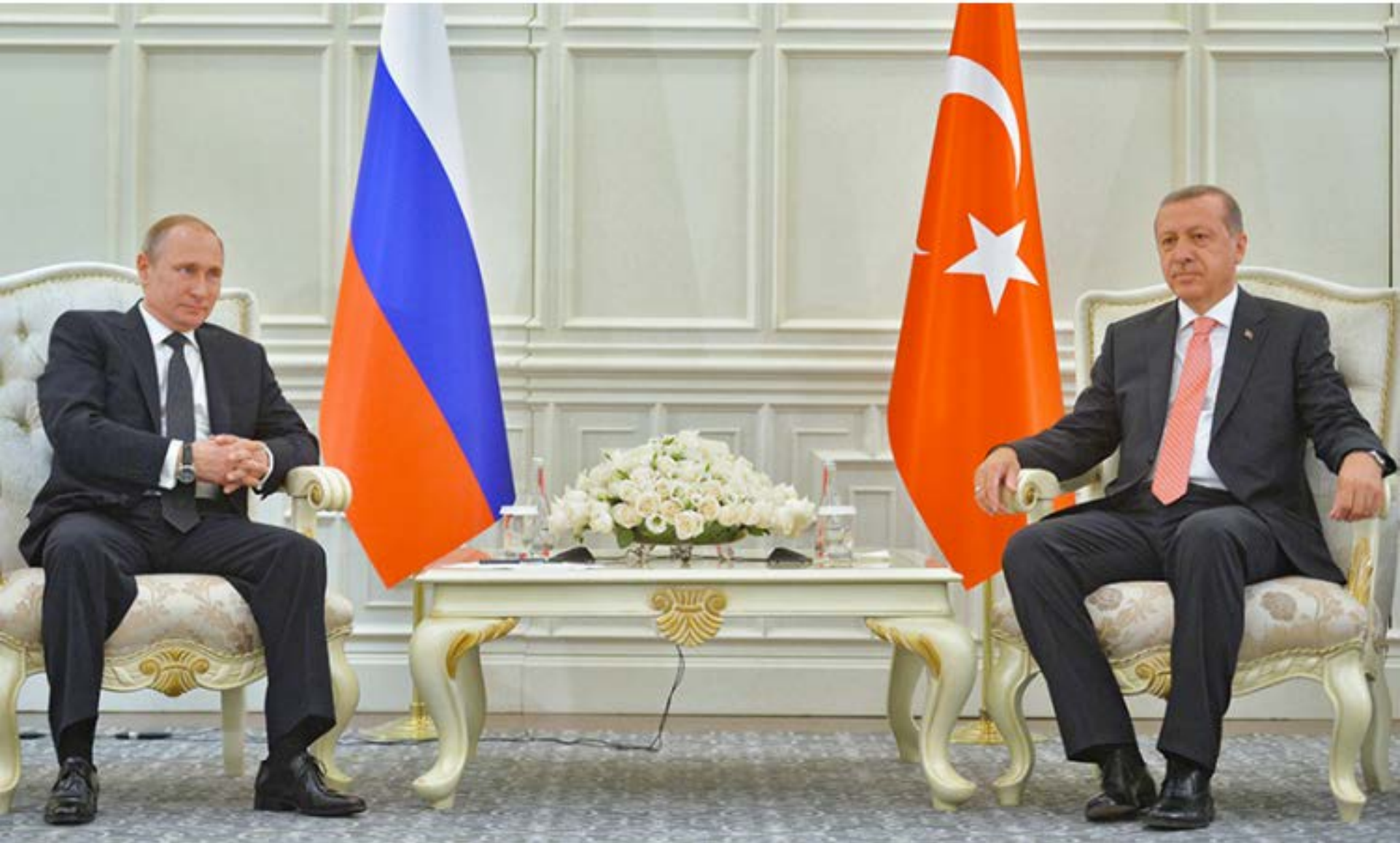


RUSSISCHE MILITÄRBASEN IN SYRIEN: TARTUS UND LATAKIA





Russland bombardiert Syrien seit 30. September 2015 (Bild MiG-29)



Putin und Erdogan treffen sich in St. Petersburg am 9. August 2016.



- „Brandherd Syrien: Putins Werk, Obamas Beitrag. Der Weltmachtkampf“
- USA bombardiert seit Sept. 2014
- Russland seit Sept. 2015
- Quelle: Titelbild Spiegel 8. Oktober 2016



- Am 4. Dezember 2015 stimmte der Bundestag dem Antrag der Bundesregierung bezüglich des Bundeswehreinsatzes in Syrien gegen den „Islamischen Staat“ IS zu. 445 Abgeordnete stimmten für das Mandat, 145 dagegen und 7 enthielten sich.
- Das deutsche Volk wurde nicht gefragt, ob es für oder gegen den Syrienkrieg ist.
- Bild: Kanzlerin Angela Merkel und Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen.



- „Ein Recht der französischen Regierung auf ihr heutiges Vorgehen in Syrien besteht keinesfalls. Die einzige Legitimation hat Frankreich von Anfang an ausgeschlagen: ein Mandat des Sicherheitsrates des UNOhne Mandat durch den Sicherheitsrat der Vereinten Nationen schließt Deutschland mit einer Beteiligung am syrischen Bürgerkrieg an der Seite Frankreichs an die Politik von 1939 an.“
- Quelle: Willy Wimmer: Hände weg von Syrien! Kopp Online 29.11.15



Deutschlandfunk

- Journalist Dirk Müller: „Also ich muss da noch mal nachfragen, Herr Meyer – das heißt, die Amerikaner, für Sie jedenfalls klipp und klar, die Amerikaner unterstützen Extremisten und Islamisten und Terrorgruppen, die ihre Verwurzelung bei Al Kaida gefunden haben oder immer ideologisch vielleicht auch noch finden, gegen Baschar al-Assad?“
- Meyer: „Das kann man durchaus so sagen. Nicht direkt, aber indirekt.“
- Quelle: Wen wollen wir denn jetzt tatsächlich bekämpfen? Deutschlandfunk 27. August 2016



- „Die USA unterstützen primär sogenannte moderate Gruppen, nur, diese moderaten Gruppen arbeiten mit der Nusra-Front zusammen. Das heißt, auch die Waffen, die an die Moderaten geliefert werden, landen im Endeffekt bei der Nusra-Front ... Die Nusra-Front ist eindeutig ein Ableger von Al-Qaida.“
- Quelle: Nahost-Experte Professor Günter Meyer von der Universität in Mainz. Wen wollen wir denn jetzt tatsächlich bekämpfen? Deutschlandfunk 27. August 2016



- Die Unterstützung der Nusra Front geschieht indirekt „mit deutscher Beteiligung, denn die Tornados, die dort im Einsatz sind, um Luftaufklärung zu betreiben, liefern ihre Daten an militärische Operations- und Kontrollzentren, wo die USA, die Türkei und Geheimdienstoffiziere aus Katar und Saudi-Arabien die Informationen sammeln und an die Rebellen weitergeben.“
- Quelle: Nahost-Experte Professor Günter Meyer von der Universität in Mainz. Wen wollen wir denn jetzt tatsächlich bekämpfen? Deutschlandfunk 27. August 2016



Berlin 8. Oktober 2016

Fotos: arbeiterfotografie.com

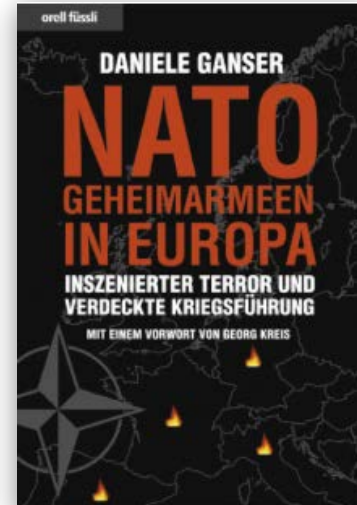


SIPER

Wir danken:

Dr. Daniele Ganser für
seinen Vortrag und
Ihnen werte Gäste,
für Ihr Kommen!

Weitere Informationen
über unsere kommenden
Vorträge finden Sie
unter: [www.
dresdengespraech.de](http://www.dresdengespraech.de)



**JETZT können Sie
die Bücher von
Dr. Daniele Ganser
für je 24,95 € hier
kaufen!**